



Große Freude: Der Dorfverein Wendschott bekam drei Kronleuchter vom Christlichen Jugenddorf. Photowerk (jkö)

Kronleuchter für Dorfverein

Niedersachsenhaus: Das CJD sorgt für Licht

Wendschott (amü). Das Christliche Jugenddorf (CJD) Wolfsburg hilft dabei, dass dem Dorfverein Wendschott ein Licht aufgeht: Fünf Auszubildende der Einrichtung fertigten drei Kronleuchter, die den Dachboden des Niedersachsenhauses erleuchten sollen. Ihn baut der Verein gerade aus, um Platz für ein Museum zu gewinnen.

Die Beleuchtung sollte im gesamten Haus einheitlich sein – es gab jedoch zur zwei Kronleuchter in der Tenne. Dorfvereins-Mitglied Udo Freese baute schließlich noch einen dritten, den die Jugenddorf-Azubis als Muster benutzen konnten. Das Material stiftete Armin Ring (Allianz

Generalvertretung). Unter Anleitung ihres Ausbilders Peter Mumm gingen die Azubis ans Werk – und leisteten gute Arbeit. „Wunderbar!“, schwärmte Wilhelm Daehre, Chef des Dorfvereins.

Uwe Tillmann (CJD-Koordinator Handwerk) erläuterte das Prinzip der Einrichtung: Benachteiligte oder behinderte junge Menschen werden hier gefördert. Zwölf unterschiedliche Berufszweige bietet das CJD, 150 Auszubildende gibt es insgesamt. Die Kronleuchter bauten die Jugendlichen als zusätzliche Übung. „Es hat auf jeden Fall Spaß gemacht“, waren sich Michael Schmidt, Benjamin Kury und Matthias Korell einig.

